

Kindermilch à Liter 30 Pfg.,

Passendorfer Kindermilch à Liter 30 Pfg.,

Vorzugs-Vollmilch à Liter 24 Pfg.,

Die Milch stammt nur von Kühen, welche ausschliesslich unter staatlicher Kontrolle stehen (Bakteriologisches Institut). Der neue, gesetzlich geschützte Verschluss, welchen sämtliche Flaschen tragen, 1/2 und 1/1 Liter, lässt ein Verstauben und Fälschen der Milch nicht zu.

Flaschen mit beschädigten Verschlüssen bitten wir zurückzuweisen.



Telephon 374.

Hallesche Molkerei.

Glauchaerstrasse.

Verschluss mit grünem Aufdruck.

Verschluss mit braunem Aufdruck.

Verschluss mit schwarzem Aufdruck.

Geschäfts- und Termin-Kalender.

(Nachdruck verboten.)

- 2. November, Naumburg: Magistrat, vorm. 11 Uhr, §. 12, Verbindung der Dachdeckerarbeiten auf dem städtischen Schladische.
- Bestat: vorm. 11 Uhr, auf dem Sofa des Fabrikanten Krüger-Dellau, Marktstr. 18, Tisch-Nutzung.
- 5. November, Selb: Magistrat, Verbindung zur Herstellung und Materiallieferung zur Verbreiterung einer Straße.
- 6. November, Selb: Städtisches Tiefbauamt, vorm. 10 Uhr, Zim. 23 des Wassergebäudes, Verbindung von Wasserarbeiten zum Straßenausbau.
- 6. November, Naumburg: Real-Oberamt, nachm. 2 Uhr, im "Kaiserhof" zu Naumburg, Verkauf der 1911er Naturweine (in Flaschen) aus der Staatl. Kellerei in Freyburg a. U.
- 7. November, Gieselen: Amtsgericht, nm. 3/4, Uhr, im Ratst. zur Bergisdorf, Zwangsversteigerung des Gausgrundstücks im 10. Ubr, Zimmer 4, Zwangsversteigerung eines Gausgrundstücks mit Zubehör in der Adersstraße in Goswig.
- Delst: Amtsgericht, nm. 10 Uhr, Zimmer 30, Zwangsversteigerung des Gausgrundstücks Nr. 60 in Fichtortau, Wiesen: Kram-Markt.
- Remberg: Schwinemarkt.
- Wippen: Krammarkt.
- Silbberg: Schwinemarkt.
- Wismar: Wieserlausvereinigung Wismar und Umgebung, große Vieh-Mission (ca. 300 Haupt-Mindvieh des Schwarzrumpigen Rindviehschlages).
- 28. November, Halle: Amtsgericht, nm. 10 Uhr, Zim. 45, Zwangsversteigerung des Gausgrundstücks in Halle, Bahnhofsstr. 9.
- Wismar: Amtsgericht, nm. 10 Uhr, im Gathofe, Kaffeebraud zu Urungen, Zwangsversteigerung des Kleinversteigerungs in Urungen, Polbrechtstraße 24.
- 6. Januar, Gieselen: Kreisrichter, Beginn des Postkurs im Aufschlage an der Gieselstraße zu Selb, (Anmeldungen bis 20. Dezember an Herrn Oberverordn. Herr in Selb zu richten).
- Postkurs: Postkurs in Selb, Postamt, Gieselen, Selb und Selb durch die Agl. Provinzialamt Gieselen, Halberstadt, Halle, Wittenberg, Naumburg, Ziegen, Weissenfels und Wittenberg.

Halle und Umgebung.

Seite a. S. 31. Oktober.

Haftpflicht des Hausbesizers wegen Gefährdung des Verkehrs durch ein Keller-Lichtfenster.

Rechtsliteratur und Rechtsprechung sind darin einig, daß den Hausbesizer ein Schadensersatzanspruch trifft, wenn in seinem Grundst. oder in Verbindung mit dem Grundst. d. Einrichtungen bestehen, die für das dort verkehrende Publikum gefährdend sind. Diese Haftpflicht besteht gegenüber den Hausbesizern vertraglich, gegenüber dem Straßenvolk außervertraglich. Eine besondere Gefahr für den Straßenvolk zeigen die Keller-Lichtfenster mit ihren Eisengittern, die gerade im Winter sehr leicht glatt werden und darüber hingehende Menschen gefährden. Viel gefährlicher ist es natürlich, wenn das Eisengitter ganz fehlt und eine Öffnung besteht. Mit einem solchen Fall hatte sich unlängst das Reichsgericht zu beschäftigen.

Vor dem Hause des Beklagten Schäfer in Cassel befindet sich ein Schaufenster, und unter dem Schaufenster ein Lichtfenster für den Keller. Das Lichtfenster reicht mit einer zehn Zentimeter breiten Öffnung in den Bürgersteig hinein. Infolge dieser Öffnung ist der Uhrmacher Evering in Cassel verunglückt. Er wollte einem Straßenspaßanten ausweichen und kam hart an den Rand des Hauses, dabei ist er mit dem Fuß in die Öffnung geraten. Wegen des als Unfallsfolge erlittenen Nervenschwachs hat er gegen Schäfer auf Schadloshaltung geklagt und ein obliegendes Urteil erzielt.

Das Reichsgericht hat das Urteil des Oberlandesgerichts Cassel, das die Ansprüche des Klägers dem Grunde nach als berechtigt bezeichnet hat, bestätigt.

Postkursium 12. 12. 12. Das letzte Mal in diesem Jahrhundert bietet sich die Gelegenheit, daß der Postkurs 4 gleiche Zahlen auftritt, und zwar findet dies am 12. 12. 1912 mittags 12 Uhr statt; in Berlin kommt noch Postamt 12 hinzu, so daß sich die 12 dann fünfmal wiederholt. Erst im Jahre 2001 kehrt eine solche Gelegenheit wieder. Kein Wunder, daß das Postkursium für viele von besonderem Interesse ist, für Sammler sogar einen hohen Wert besitzt.

Ein Schulfuss, der seinen Eltern in Klein-Fischhofe entlaufen ist, wurde in vergangener Nacht in der Trochstraße aufgegriffen.

Die Feuerwehr wurde Mittwoch nachmittag nach Magdeburgerstraße 63 gerufen, wo in einer Ladenstube ein Saal mit

Solzwolle in Brand geraten war. Die Wehr trat nicht in Tätigkeit. Ein Sachschaden ist nicht entstanden. — In der vergangenen Nacht wurde die Feuerwehr nach Henriettenstr. 31 gerufen, um im Dachgeschoß unter einer Feuerungsanlage einen geringen Sackbrand zu beseitigen.

Gefohlen wurden in der Zeit vom 19. bis 24. Oktober ein goldener Armreif mit großem, runden Brillant im Werte von 800 Mark; am 27. Oktober ein hellbrauner Ulster mit kleinen schwarzen Tupfen, geraden Taschen, Vermeilauflagen und hellgrauen Fingerringen; am 29. Oktober ein Herrenrad, Marke „Alpenrad“, Nr. 48 216, Brandartefakt, schwarze Felgen, rechte Seite der Lenkarme etwas höher.

Zulammenloß. Heute früh 10 1/2 Uhr stieß ein Motorrad mit einem Gefährten der Firma Hutz an der Ecke Bernburger- und Neißestraße zusammen. Letzteres wurde vollständig demoliert.

Theater, Konzerte und Vorträge.

II. Vortragsabend der Literarischen Gesellschaft.

Herr Dr. Walter Bloem - Stuttgart ist erkrankt. Da im letzten des Abends eine längere Schöpfung aufgelegt worden ist, hat sein für Montag, den 4. November, angekündigter Vortrag vorläufig verfallen werden müssen. Für diesen Vortragsabend ist Otto Ernst-Samburg gewonnen worden.

Otto Ernst, der Dichter des „Asmus Semper“, des „Nachschmann als Erzähler“, der „Jugend von heute“, der „Apfelschichtgeschichten“ u. a. m., ist in der Literarischen Gesellschaft ein gern gesehener Gast, dessen große Vortragskunst allgemein bekannt ist. Der Vortrag findet im Saale derloge zu den 3 Degen statt und beginnt pünktlich 8 1/2 Uhr. Zutritt haben nur die Mitglieder der Literarischen Gesellschaft gegen Ausweis durch die Mitgliedskarte.

Stadtheater. Das Bureau teilt uns mit: Die Oper „Siegfried“ gelangt am Freitag zum 5. Male zur Aufführung. Die Sonnabend-Aufführung des Schaferspiels „Raufmann von Bienenberg“ ist die unbedingt letzte. Die Kritik hat vorbehaltlos anerkannt, daß Polzer noch immer im Vollbesitz aller Mittel ist, die den großen Schauspieler ausmachen, daß er ein Beherrscher der Sprachtechnik ist, wie einen zweiten die deutsche Bühne nicht aufzuweisen hat. Mit Bedauern hat man überall davon Kenntnis

Keine Verschwendung

sind 30 Pfg. für ein Stück Mischholzeisen, denn zur Erzielung solcher schöner Gesichtsarbeide gibt es keine bessere Seite, als die schon Millionen Menschen im Laufe von 17 Jahren entzündet.



1 Schokoladenkanne mit Nickel-Deckel 95 Pfg.



Neuhert. Hochfein dek. Rahmservice m. Tablett 95 Pfg.



1 betender u. weinender Knab e 95 Pfg. 1 Fruchtschale auf hob. Fuss 95 Pfg.



1 Tassenlampe m. gu. Batt. 95 Pfg.



1 eleg. Ring mit Brillanten 95 Pfg.



1 Charakter-Puppe, Celluloid, 20 cm 95 Pfg.



1 grosser Stoff-Soldat 95 Pfg.

BÄR^s 95 Pfg.-Woche

bietet

unübertreffbare Vorteile.



1 Blumenkorb mit Obst 95 Pfg.



1 eleg. Blusen-Nadel, echt Silb. 95 Pfg.



Alum-Milchkocher 16 cm 95 Pfg.



1 Quirgarntur 1 Schneidbrett 95 Pfg.



Holzkaffemühle 95 Pfg.



1 Küchenwaage gut gehend 95 Pfg.



1 Putzschrank m. 3 Schub. 95 Pfg.



1 Küchenlampe mit L. Bassin 95 Pfg.



1 elegande Handtasche 95 Pfg.



1 Steinbierseidel mit Deckel 95 Pfg.

Ankündigungen Bekanntschaften.

Bekanntmachung.

Die infolge Beschaffung von Kraftfahrzeugen übermäßig gewordenen nachbeschriebenen Pferde sollen am **9. November 1912, vormittags 11 Uhr**, auf dem Hofe der Gutsbesitzer, Magistratestr. 4, unter dem im Termin bekanntgegebenen Bedingungen versteigert werden: 1 schwarzer Wallach, 13 Jahre alt, 1,78 m groß, 1 schwarze Stute m. weiß. Kopf a. d. Stirn, 10 J. alt, 1,73 m groß. Halle a. E., den 23. Oktober 1912. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Strassenbeleuchtung.
Im November 1912 werden:
a, die Abendlaternen:
vom 1.-15. von 5 bis 11 Uhr abends,
vom 16.-30. von 4^{1/2} bis 11 Uhr abends,
b, die Nachtlaternen:
vom 1.-15. von 11 Uhr abends bis 6^{1/2} Uhr früh,
vom 16.-30. von 11 Uhr abends bis 7 Uhr früh.
Halle a. E., den 23. Oktober 1912. Der Magistrat.

Ausschreibung.

Die Neupflasterung der Erennsturstraße und eines Teiles des Abwafentweges soll im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden. Angebote sind bis **Freitag, den 5. November 1912, vormittags 10 Uhr** im Magistrats-Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Waagegebäudes, einszureichen, wofolbst die Bedingungen nebst Zeichnungen ausliegen und auch die Bedingungen schriftlich entnommen werden können. Halle a. E., den 31. Oktober 1912. Städtisches Tiefbauamt.

Ausschreibung.

Die Neupflasterung der Robert-Franzstraße auf der Straße von der Mansfelder bis zur Antersstraße und von der Antersstraße bis zur Mühlstraße soll im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden. Angebote sind bis **Freitag, den 5. November 1912, vormittags 10 Uhr**, im Magistrats-Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Waagegebäudes, einszureichen, wofolbst die Bedingungen nebst Zeichnungen ausliegen und auch die Bedingungen schriftlich entnommen werden können. Halle a. E., den 31. Oktober 1912. Städtisches Tiefbauamt.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen der **Dalleischen Cognacbrennerei**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Halle a. E., wird heute am **30. Oktober 1912, vormittags 10^{1/2} Uhr**, das Konkursverfahren eröffnet. Der **Magistrat Otto Knoche** in Halle a. E., Bismarckstr. Nr. 30, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum **12. Dezember 1912** bei dem Gericht anzumelden.

Es wird zur Beschließung über die Rechte der Gläubiger, des genannten oder des Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Befreiung eines Gläubigers aus dem Konkurs und einredenmäßig über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

den **27. November 1912, vormittags 11 Uhr**, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den **21. Dezember 1912, vormittags 10 Uhr**,

vor dem unterzeichneten Gerichte die Befreiung des Schuldners, Südfriedl, Zimmer Nr. 4, Termin anberaumen.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörende Sache im Besitz haben oder zur Konkursmasse nahe etwas schuldig sind, wird aufgefordert, nichts an dem Gesandten oder an den Verwaltenden zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, die welche sie aus der Sache abgeleitete Verbindlichkeiten in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **25. November 1912** Anzeige zu machen. Halle a. E., den 30. Oktober 1912. Der Gerichtsvorsteher des königlichen Amtsgerichts, Abteilung 7.

Zu verkaufen. Grundstücke.

Hochfeine Existenz.
Ein Gasthof, 1/2 Stunde von Genthin u. Kreisstadt der Prov. Sachsen, Auslieferung, erst. u. best. Gaal, mehrere Gastsimmer, groß. Garten, Fremdenzimmer. Gelassene Küche u. Kellerei, mit nur gutem Besteck ist allerhöchster tadelloser Zustand. Preis 75 000 Mk. Ang. 11-20 000 Mk. Offerten unter Stephan Gasthaus, Halle a. S.

Gut.

70 Hektar, d. Hälfte Feld u. Wiese, 1/2 Hektar Wald, das über 3000 Bst., 1/2 Hektar, u. arth. Anbau, Stadt, Bahn 1/2 Std. v. Gute verkehrsfähig, Preis 115 000 Mk. Anzahl. 50 000 Mk. Nur direkte Offert. wollen unter A. 7223 an die Geschäftsstelle dieses Blattes anfragen.

Ein Extrakt der Mode

und zwar des Neuesten und Kleinsten, was sie bietet, ist im reichhaltigsten Favorit-Moden-Album, Preis nur 60 Pf., enthalten. Alle Modelle sind mit Hilfe von Pariseren Schneiden spielend leicht nachzuschneiden. Erhältlich bei **W. F. Wollmer**, Gr. Ulrichstr. 6-8.



UNTERSONST ERHALTEN SIE MUSTERBEISPIELE KAUFEN ROHRMOBE am vorzuziehenden durch von der Fabrik Julius Weiber-Grimms



Versilberte Bestecke
Verkaufsstellen an allen grösseren Plätzen
Württembergische Metallwarenfabrik
Geislingen-St.

Offene Stellen Männliche.
Wir suchen
für unsere General-Verwaltung für die Bezirke Thüringen, Provinz Sachsen und Brandenburg zum Verkauf unseres Eternit-Bedachungs- und Wandverkleidungs-Materials einen **erstklassig. Reisvertreter**
zum möglichst baldigen Eintritt. Nur beschlossene Herren, die mit Sprache und Rundschrift durchaus vertraut sind, beliblen Off. mit Angabe der Einkommensverhältnisse zu beantworten an **Deutsche Eternitgesellschaft, m. b. H. Hamburg 39.**

Automobilführer.

Zur Führung von Personen-Automobilen wird ein zweiter Chauffeur gesucht. Meldungen mit Angabe des frühesten Eintrittstermins und der Gehaltsanprüche erbeten an **Deutsche Solway-Werke A.G. Verduna.**

Tücht. Kupferlithnier

nicht unter 25 Jahr, für dauernde Beschäftigung gesucht. Angebote mit Lohnanfragen an die **Chemische Fabrik, Schweinfurt am Main.**

Lokomotivführer,

für Reichsbahndienst, gelehrter Schlichter, Bewerber unter 30 Jahren, heißt am 1. November ein **Gewerkschaft Michel, Frankfurt.**

Wirt gesucht.

Angab. unter Angabe des verfügbaren Kapitals u. U. Z. 6797 an **Rudolf Mosse, Halle a. E.** für ein hiesiges Bureau nach für bald ein

Jüngerer Bureauhilfe

gesucht, der flott stenographieren u. Schreibmal eine bedienen kann. Besetzung mit 1. März u. 1. April u. B. W. 6795 an **Rudolf Mosse, Halle a. E.**

Buchhalter, Kolonialwaren-Geschäft.

Gehalts, Gehaltsanprüche erbeten unter U. 6795 an **Rudolf Mosse, Halle a. E.**

Jüngerer Mann

für Kontor und Lager per sofort gesucht. Offerten mit Bild und Gehaltsanprüchen unter T. 7220 an die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Stellenvermittlung
für Dienstmädchen, Hausfrauen, Hausknechte, Buchhalter u. Lehrlinge wöchentlich von 12-3 Uhr. Unentgeltlich für Geschäftsinhaber und Bewerberinnen. Unterrichts in allen Handarbeiten, Schreibmaschine, Stenographie, Französisch und Englisch; Sagen und Anekdoten, Kaufmannslehre, was sie will. Angestellte, Große Marktstraße 16, Ciga. Völberstraße.

Köchin

gesucht per 1. Sept. wegen Verehelichung des jetzigen Mädchens. Sollte die Hausarbeit übernehm. und gute Zeugnisse haben wollen sich melden bei **Frau Max Rath, Kaiserplatz 21, pt. r.** Auch durch Vermittlung.

AKademisch u. praktisch gebildete Schneiderin

per 1. Dezember gesucht. Offert. unter A. 7223 an die Exped. ds. Bl.

Geldverkehr.

Infolge Aufgabe meiner Wirtschaft beab. 100- bis 150 000 Mk. Richtig ist auf gute Hypothek auslegen, möglichst erste Stelle oder zweite Stelle bei etwas höherem Zinsfuß. Offerte unter B. 6799 vordringend. **Schlesien a. Sode** erbeten.

Zu verkaufen.

2 Blüthner-Pianos, tadelloser erhalten, prachtvoller Ton, für 450 u. 600 zu verkaufen. Sehr günst. Gelegenheitskauf. **H. Doll, Gr. Ulrichstr. 33/34, Telefon 635.**

Dogterztagebuch, Gummitisch, kompl. billig u. verb. Meier Weizen.

ganzerhändig, gute Schläger, 2. H. der **Waldstr. 7, Garten, 11. r.**

Kaufgesuche.

Alle Sorten Felle
Ketten Gebr. Danglowitz, Hildesheim 2.

Sonder-Angebot!

Freitag, den 1., Sonnabend, den 2., Sonntag, den 3., Montag, den 4. Novbr.,

gelangen **grosse Posten** in nur modernen

Besätzen, Spitzen, Einsätzen, Spitzenstoffen

zu ganz **besonders billigen Preisen** zum Verkauf.

Sämtliche Artikel sind auf **Extra-Tischen** im Parterre-Verkaufsraum ausgelegt und bieten wir damit unserem werten Kundenkreise eine **selten günstige Kaufgelegenheit.**

Brummer & Benjamin, Grosse Ulrichstrasse 22/24.

Verpachtungen.

Wittenberg.
Mittelnormiertes Restaurant, an der Hauptstraße gelegen, mit Stiebtierhalle. Heiinem Saal (im Winter kleine Kegelbahn für 1800 Pl. v. a. sofort zu verpachten. 3-4000 Mk. eigene Mittel erforderlich. Frau mich in Küche erfahren sein. Offert. unter W. 7223 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Vermietungen.

- **Niermenstr. 4 part.** groß. hell. Niederlagsraum trocken mit anstichgehender 2 Zimm. - Wohnung, Küche und Gasbeleuchtung, evtl. Pferdebestall, für Kontor mit Niederlags gut geeignet, zum 1. 4. 13 zu verm. **Näh. Köchtr. 24 b. Hausmeier Block (Duna)**
- **Schöne 3 Zimmer-Wohnung** **Dachstr. 2, erstes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. 4. 13 u. verm.**
- **Näh. Abwafentweg 48.**

Merkelstr. 28, I.
sehr schöne Wohnung, 740 Pl. 1. 4. 13 zu vermieten durch **Oskar Knoche, Krausenfr. 27.**

Händelstr. 27, I.
herrschaffl. Wohnung, 7 Stiebt. Räume u. Sud. Gas u. elektr. Licht, Borkgarten. 1. 4. zu verm. **Näh. 11.**

Arbeitsraum.

hell, trocken, ca. 40 qm, für ruhigen Betrieb, Nähe Leipziger Turm, am 1. Januar 1913 gesucht. Offerten unter U. 7221 an die Expedition dieses Blattes.

Büro-Räume,

4 Zimm., 1 St. Gr. Steinstr. 76, 1. April oder früher zu vermieten. **Otto Noss.**

Stettinweg 55

in ein idyllischer holler Laden m. 2 Schauf. Gas u. elektr. Licht, auch für größeres Kontor oder einseitig per sofort oder später zu vermieten. **Näheres Steinweg 56 im Laden.**

In vermieten Burgstr. 42, II. Etg.,

Nähe Mühlweg, herrschaffl. 6 Zimmer-Wohnung mit vicht. Anbeh. 2 Balkons, per bald oder spät. **Näheres Kalontalstr. 2.**

Gut möbl. Zimmer m. Schreibtisch zu vermieten, **Steinweg 7, 111.**

Möbl. Zimmer zu vermieten, **Güter-Bahnhof 2, 111.**

Möbeltransporte jeder Art

besorgt billig **H. Wetmann, Bernhardsstr. 35, Berner 1708.**

Vermischtes.

Barcl. Privat-Vertragstisch empfängt **Eternit, 10, 1.**



Sammet-Paletots und -Jacketts, Kostüme, Kostümröcke, Blusen, fertige Kleider in Sammet u. Wolle, Tuch-Paletots, Ulster, Abendmäntel, Unterröcke.

Grosse Eingänge letzterschienener Neuheiten zu billigst gestellten Preisen.

Anerkannt tadellose
Massanfertigung.

Theodor Rühlemann,

Mitglied des Rabatt-
Spar-Vereins.

Leipzigerstrasse 97.

Jetzt muss man
einpflanzen!



Hyazinthen

für Gläser und Töpfe
prächtigste Sorten von 15 Pfg. an.
für Gärten und Gräber
von 10 Pfg. an.

Tulpen,

Frachtsorten und Mischung
für Töpfe, Gärten u. Gräber.
Prachtmischung 10 Stück 35 Pfg.
Papagei-Tulpen, Darwin-Tulpen.

Crocus,

gelb, blau, weiss, gestreift,
10 Stück 20 Pfg.

Schneeglöckchen,

Russische Riesen, 10 Stück 35 Pfg.

Anemone, Ranunkeln
10 Stück 20 und 30 Pfg.
Sella sibirica 10 Stück 30 Pfg.
100 Stück 2.50 Mk.

Maublumen,

grossblumig,
zum Treiben und für den Garten.
12 Stück 50 Pfg., 100 Stück 3.50 Mk.

Narzissen,

einfache 10 Stück 40 Pfg.
gedülde 10 Stück 60 Pfg.

Chinesische Feenlilien,
wunderschön, hüben auf
Wasser zu Weihnachten.

Tazetten, Kaiserkronen, Iris,
Schneeglöckchen, Cypripedium,
Trauben-Hyaz., Alpenveilchen,
Transeoalla, Amarillis.

Crocus sativus, Herbstcrocus.

Hyazinthen-Gläser
und Hänbecken.

Kakteen
in den seltensten Sorten
von 30 Pfg. an.

Kakteenhäuschen von 2 Mk. an.

Immortellen, Futterhäuser,
Nisthöhlen, Streufutter,
Ranponzeln zu Leimringen,
Hundekuchen, Vogelkutter.

Moritz Bergmann

Samenhandlung,
Markt 20 (neben A. Huth & Co.)
— Fernsprecher 107. —

Blumen-Fetteite

3 Stück 55 Pfg.
5 verpackt, "Gerüche" fertigt
Parfümerie "Moderne",
Wohnstr. 1, am Leipziger Turm.

Blüthner-Flügel

nur 600 Pfg.
Wethbrod-Flügel 150 cm lang
hat 1200 nur 800 Pfg.

Bergina-Flügel 175 cm lang
hat 1000 nur 1100 Pfg.

H. Lüders, Mittelstr. 9/10.

Geflügelscheren

zum Zerschneiden von Wild
und Geflügel.

C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90, Rabattm.

Achtung!
Geschäfts-Eröffnung.

Allen Viehhütern zur Nachricht, daß ich

Mansfelderstrasse 29 (Mansfelder Hof)

eine

Fouragehandlung

eröffnet habe, wo sämtliche Futterartikel zu haben sind.

Herrn. Meusel Nacht,

H. Meuseljahr.

Telephon: 1487. Hauptgeschäft: 1260.

Jeden Freitag von 5 Uhr an:

Warme Blut- u. Leberwürstchen

nach Berliner Art.

Wilh. Nietsch jun.,
Hoflieferant,
Geleitstr. 17, Tel. 1152

Unsere

Puppen- Ausstellung

ist eröffnet.



Charakter-
Puppen

von 50 Pfg. an.

Puppen-Klinik.

Sachgemässe Wiederherstellung.

Reparaturen erbitten wir recht bald.

C. F. Ritter, Halle a. S.

Leipzigerstrasse 90.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Aktenmappen,

verfügbare,
von 6 Mt. an.

C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90, Rabattm.

Schneiderei mit „Favorit“!

Alle Vorzüge der Eleganz, des
tadellosen Sitzes, der leichten und
sparsamen Herstellung haben die
nach Favorit-Schnitten herge-
stellten Kleider. Für jede Dame
ausreichlich: Das neue Favorit-
Moden-Alb. (nur 60 Pfg.) Favorit-
Handarbeits-Alb. (à 50 Pfg.) bei
W. F. Wollmer,
Grosse Ulrichstrasse 4-5.

Blüthner-Flügel,

fast neu, anfang 1900, für
1200 Mk zu verkaufen.

B. Döll,
Gr. Ulrichstrasse 33/34.

1 Cello

vorzüglichen Ton,
Größe 7/8,
billig abzugeben.

Leo Schönbach,
Leipzigerstr. 12, III.

Piano- Reparaturen

sachmännisch, mustergetrigg
als Spezialität unter Garantie.

Albert Hoffmann,
am Hebeekplatz.

Pianofabrik Halle a. S.
Großh. Sächs. Hoflieferant
gegr. 1828

Filter 1911 Flügel Turin Grand Prix Pianos

Zwei brauchbare

Ausf. und Last- wagenverf.erde

Platten — Ballast und Stütze —
stehen zum Verkauf. Befähig-
tigung Sonnabend, den 2. Nov.
W. F. Wollmer, Eisen-
güterstr. 1, Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Rothenburg a. S.

Delikate safttriefende
Schweizer-Käse Pfd. 120 u. 100 Pfg.
Hochfeinster
Allgäuer Gold-Käse Stück 40 Pfg.
Freitag — Sonnabend
la. Cassler Rippespeer Pfd. 98 Pfg.
F. H. Krause.

ibach-Flügel, Pianinos.

Grösste Tonschönheit, unverwüsthche Haltbarkeit.
Alleinvertreter für Halle a. S. und Umgegend:
B. Döll, Grosse Ulrichstr. 33.

40. Bazar

am 7. und 8. November, Donnerstag und Freitag, von
10-6 Uhr, im Saale des Evangelischen Vereinshauses
(Kronprinz, Kleine Klausstrasse 6) abzuhalten.
Drohende Kriegswetter allerorten machen es uns um so mehr
zur Pflicht, das Evangelium des Friedens allen Völkern
zu bringen.
Für Glaucha: Frau Pastor Witte, Frau Geheimrat Fries, Pastor Witte.
Für Neumarkt: Frau Amtsgeschäftsrat v. Mittelstaedt, Frau v. Meisinger, Pastor Meinhold.

Hallesche Ledertreibriemenfabrik

Adolf Böning, Halle a. S.
Unter obiger Firma habe ich hier am Plage eine
Lebriemen-Fabrik verbunden mit Reparaturwerk-
statt eingerichtet, welche ich Interessenten zur gef.
Benutzung angelegentlich empfehlen möchte.
Adolf Böning.

Sonnabend, den 2. November, trifft wieder ein
frischer Transport

**dänischer und
holsteiner
Pferde** bei mir ein.
Halle a. S.,
Leipzigerstr. 8
Fr. Zwickert.
Tel. 2021.

Zu der
Bekanntmachung
der
Friseur-Zwangs-Innung
teile ich meiner werten Kundschaft mit,
dass mein Herren- u. Damen-Friseur-Geschäft
an Sonntagen von früh 8 bis 2 Uhr
ununterbrochen geöffnet bleibt.
Mein Personal erhält nach wie vor ab-
wechslend Ruhetage.
E. Zentschler,
Magdeburgerstr. 65 (Grand-Hotel).

Renntierfelle
verleihen bis zum 15. 4. 1913
à 2,75 Mt. pro Stück
Gebr. Dangelwitz,
Fischerplan 2. Fernr. 1178.

Warme Blut- u. Leberwürstchen
nach Berliner Art.
Wilh. Nietsch jun.,
Hoflieferant,
Geleitstr. 17, Tel. 1152